



So wild!

Zuerst wird die Titelgeschichte vorgelesen. Anschließend wird gemeinsam das Thema „wild“ besprochen.

- Welche wilden Tiere kennst du?
- Hast du ein Haustier? Wann ist es wild?
- Wer aus unserer Klasse ist gerne einmal wild?
- Was tust du, wenn du wild bist?
- Welche wilden Dinge hast du schon einmal gemacht?
- Können alle einmal fauchen wie ein wilder Tiger?
- Oder stampfen wie ein wilder Elefant?

Jetzt wird zu dem Wort „wild“ in Partner- bzw. Gruppenarbeit ein Plakat gestaltet. Dafür wird das Wort ausgeschnitten und in die Mitte des Blattes geklebt. Die Kinder malen/schreiben dazu.



Wer bist denn du? (A)



Wer ist zu Gast auf der Faschingsparty?
Schreibe den passenden Namen in das Kästchen.

















der Drache

der Pirat

die Prinzessin

der Astronaut

der Clown

die Hexe

der Superheld

der Koch

der Ritter

Ordne die Wörter nach dem Abc und schreibe sie in dein Heft.

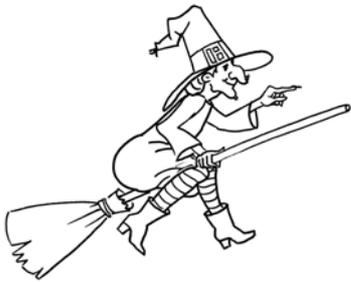
Wer bist denn du? (B)



Wer ist zu Gast auf der Faschingsparty?
Schreibe den passenden Namen in das Kästchen.



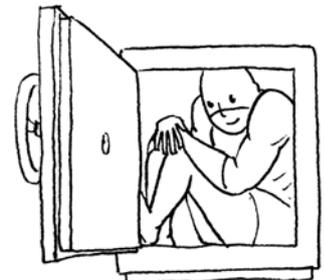












der Drache

der Pirat

die Prinzessin

der Astronaut

die Hexe

der Superheld

der Koch

der Ritter

LÖSUNGEN Wer bist denn du? (A)



der Koch



der Pirat



die Prinzessin



die Hexe



der Astronaut



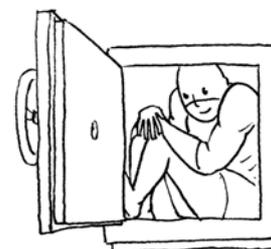
der Ritter



der Clown



der Drache



der Superheld

der Drache

der Pirat

die Prinzessin

der Astronaut

der Clown

die Hexe

der Superheld

der Koch

der Ritter

Ordne die Wörter nach dem Abc und schreibe sie in dein Heft.

LÖSUNGEN Wer bist denn du? (B)



die Prinzessin

Wer ist zu Gast auf der Faschingsparty?
Schreibe den passenden Namen in das Kästchen.



der Pirat



der Koch



die Hexe



der Ritter



der Astronaut



der Drache



der Superheld

der Drache

der Pirat

die Prinzessin

der Astronaut

die Hexe

der Superheld

der Koch

der Ritter

Grüß dich, servus und hallo!

Seiten	BIST	Ideen & Bausteine für den Unterricht
12-13 Grüß dich, servus und hallo	    	<p>Good morning/Bonjour/Guten Morgen! Die Kinder sitzen im Sitzkreis. Der Reihe nach begrüßt ein Kind seine Mitschüler und Mitschülerinnen mit „Guten Morgen“ in einer beliebigen Sprache. Die Schüler und Schülerinnen wiederholen diesen Gruß. Anschließend ist das nächste Kind mit der Begrüßung an der Reihe.</p> <p>Warum grüßen? Die Kinder überlegen, warum es wichtig sein könnte, einander zu grüßen. Sie denken darüber nach, wie es sich für sie anfühlt, begrüßt oder nicht begrüßt zu werden. Ein Rollenspiel kann helfen, die Situation anschaulicher zu machen. Zwei Kinder, die einander freundlich begrüßen und zwei Kinder, die grußlos aneinander vorbeigehen, zeigen die unterschiedlichen Stimmungen auf.</p> <p>Willkommensgruß für die Tür Die Kinder basteln gemeinsam einen Türkranz, der an der Klassentür befestigt werden kann. Dazu zeichnet jedes Kind den Umriss seiner Hand auf ein weißes Blatt Papier, malt diesen mit Wasserfarben an und schreibt anschließend Begrüßungen in bekannten Sprachen darauf. Abschließend werden alle Hände in einer Kranzform aufgelegt und aneinandergesetzt. Der Kranz kann nun an der Klassentür befestigt werden. Für eine bessere Stabilität kann eine Strebe aus Karton angebracht werden, die mit „Willkommen“ verziert wird.</p> <p>Rollenspiel Die Kinder sprechen darüber, wie man einander in Österreich grüßt. (Mit fremden Erwachsenen ist man per Sie.) Entsprechende Situationen können in einem Rollenspiel geübt werden (z. B.: Ein Kind begrüßt die Direktorin. Ein Kind begrüßt seinen Freund. Deine Mama begrüßt eine Verkäuferin. Dein Papa begrüßt deine Lehrerin ...).</p>



Die Löwin und die Antilope

In dieser Geschichte sind einige Wörter verdreht. Lies den Text langsam. Schreibe dann die Wörter unten richtig auf.

Tipp: Lies zuerst die Geschichte in deinem FLIZZ auf Seite 14 noch einmal!

Eine **Liöwn** war Mutter geworden. Zärtlich kümmerte sie sich Tag und Nacht um ihr **Jguens**.

Bald verspürte sie großen **Hguner**. Am siebenten Tag nach der Geburt beschloss sie, nach Beute Ausschau zu halten. Sie schob ihr schlafendes Junges unter einen **Bcush** und ging auf die **Jgad**. Auf einer Lichtung sah sie eine **Aointlpe**, die friedlich in der Sonne graste. Die Löwin schlich leise näher. Als sie gerade **lnrseogispn** wollte, hob die Antilope den Kopf.

„Oh! Guten Tag, Frau Löwin“, sagte die Antilope **fuidrlcenh**.

„Wie geht es Ihrem Baby?“

Da wurde die Löwin ganz **vgeleen**. Sie murmelte eine kurze Antwort. Dann **kerhte** sie beschämt um.

Der freundliche Gruß hatte der Antilope das Leben **geettert** ...

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____



LÖSUNGEN

Die Löwin und die Antilope

Löwin
Junges
Hunger
Busch
Jagd
Antilope
losspringen
freundlich
verlegen
kehrte
gerettet

Voll modern!

Welche Dinge kannten die Menschen in Wien vor etwa 100 Jahren?
Kreise die Wörter ein!



Auto

Handy

Ringelspiel



Kino

Spielplatz

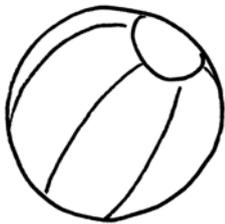
Eisenbahn

Computer

Fabrik



Wo gingen die Menschen in ihrer Freizeit gerne hin?
Kreise die Wörter ein!



Krankenhaus

Prater

Gasthaus

Schule

Spielplatz

Kino

Fabrik



Wie könntest du vor 100 Jahren ausgesehen haben?
Zeichne dich, wie du gerade etwas Tolles unternimmst!

LÖSUNGEN Voll modern!

Welche Dinge kannten die Menschen in Wien vor etwa 100 Jahren?
Kreise die Wörter ein!



Auto

Handy

Ringelspiel

Kino

Spielplatz



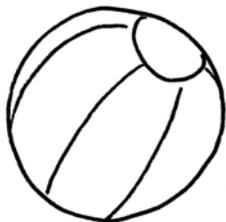
Eisenbahn

Computer

Fabrik



Wo gingen die Menschen in ihrer Freizeit gerne hin?
Kreise die Wörter ein!



Krankenhaus

Prater

Gasthaus

Schule

Spielplatz

Kino

Fabrik

Wie könntest du vor 100 Jahren ausgesehen haben?
Zeichne dich, wie du gerade etwas Tolles unternimmst!





Denk-Abenteuer: wild „Sind wilde Tiere glücklicher?“

- Was braucht ein Tier, damit es ihm gut geht?
- Wo leben Tiere in Gefangenschaft? (Zoo, Haustiere, Bauernhof ...)
- Wie leben Tiere in Gefangenschaft?
- Wie leben Tiere in der Wildnis?
- Suche dir ein Tier aus, das in Freiheit lebt. Was könnte dieses Tier nicht mehr tun, wenn es nicht in der Wildnis leben würde?
- Welche Gefahren gibt es für ein Tier in der Wildnis? (Feinde, Krankheiten ...)

Bitte stellen Sie Tierbücher bereit, damit die Kinder recherchieren können, wie und wo wilde Tiere leben.



Meet my family

Turn to page 28 of your FLIZZ magazine and meet John's family! Listen to the man talking. When he asks who Mama is you shout out MY MOTHER!

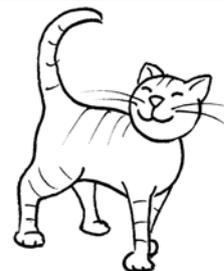
Mama is	MY MOTHER
Papa is	MY FATHER
Opa is	MY GRANDPA
Oma is	MY GRANDMA
Peter is	MY BIG BROTHER
Paula is	MY LITTLE SISTER
Felix is	MY CAT
Liam is	MY LITTLE BROTHER



My family

My name is _____

Paint a picture of your family:



Der Bücherkater



Kreuze an!

	richtig	falsch
Der Kater heißt Xaver Rotpelz.		
Den Sommer verbringt der Kater gerne am Dachboden.		
Dort schaut er sich spannende DVDs an.		
Am Dachboden lebt auch ein Elefant.		
Die Fliegen und die Motten lesen gerne.		
Die Spinne hat keine Zeit, um ihr Netz zu spinnen.		
Die Spinne lernt das Abc.		
Beim Lesen kann man nichts Neues lernen.		
Lesen kann sehr spannend sein.		



Schau genau!
Was steht auf dem Buch von Kater Xaver Rotpelz?

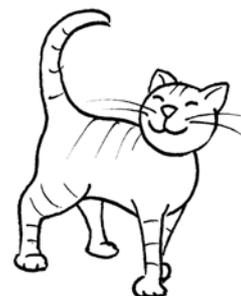


Ordne die Wörter nach dem Abc!

Hängematte Xaver Abenteuer Leser Spinne Zauberei



LÖSUNGEN Der Bücherkater



Kreuze an!

	richtig	falsch
Der Kater heißt Xaver Rotpelz.	X	
Den Sommer verbringt der Kater gerne am Dachboden.		X
Dort schaut er sich spannende DVDs an.		X
Am Dachboden lebt auch ein Elefant.		X
Die Fliegen und die Motten lesen gerne.	X	
Die Spinne hat keine Zeit, um ihr Netz zu spinnen.	X	
Die Spinne lernt das Abc.	X	
Beim Lesen kann man nichts Neues lernen.		X
Lesen kann sehr spannend sein.	X	



Schau genau!
Was steht auf dem Buch von Kater Xaver Rotpelz?

Aesop FABELN



Ordne die Wörter nach dem Abc!

Hängematte Xaver Abenteuer Leser Spinne Zauberei

Abenteuer, Hängematte, Leser, Spinne, Xaver, Zauberei

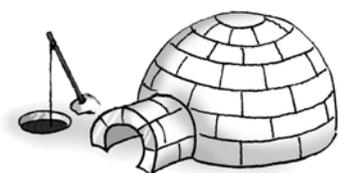


Eine Eisblumengeschichte



Verbinde!

Aike lebt ...



Im Sommer fährt Aike ...

Dort hat er Bilder von ...



Das Schneeglöckchen findet Aike ...

... in einem Iglu in Grönland.

... in einem Iglu in Spanien.

... in einem Iglu in Österreich.

... mit dem Hundeschlitten
in die Schule.

... mit dem Rad in die Schule.

... mit dem Bus in die Schule.

... wilden Tieren gesehen.

... Raketen und Ufos gesehen.

... Bäumen und Blumen
gesehen.

... schön.

... mutig.

... nicht so interessant.



LÖSUNGEN

Eine Eisblumengeschichte



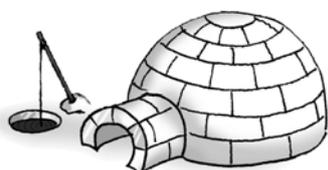
Verbinde!

Aike lebt ...

... in einem Iglu in Grönland.

... in einem Iglu in Spanien.

... in einem Iglu in Österreich.



Im Sommer fährt Aike ...

... mit dem Hundeschlitten
in die Schule.

... mit dem Rad in die Schule.

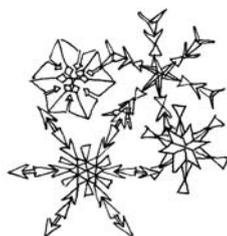
... mit dem Bus in die Schule.

Dort hat er Bilder von ...

... wilden Tieren gesehen.

... Raketen und Ufos gesehen.

... Bäumen und Blumen
gesehen.



Das Schneeglöckchen findet
Aike ...

... schön.

... mutig.

... nicht so interessant.





In die Wälder gegangen, einen Löwen gefangen



Findest du die Reimwörter?
Male sie in derselben Farbe an!

Drachen heißen binden stehen

sehen

beißen finden lachen



Finde alle Wörter, die sich auf MAUS und SUPPE reimen.
Verbinde!

Maus Haus Kuchen Laus Schnee Salat Gruppe Kluppe Puppe

Suppe



Kennst du noch andere Reimwörter?
Schreibe sie auf!

Stift – Gift, Pause – _____, Fisch – _____,

Kranz – _____, Reiter – _____, Zeitung – _____



LÖSUNGEN

In die Wälder gegangen, einen Löwen gefangen

 Findest du die Reimwörter?
Male sie in der gleichen Farbe an!

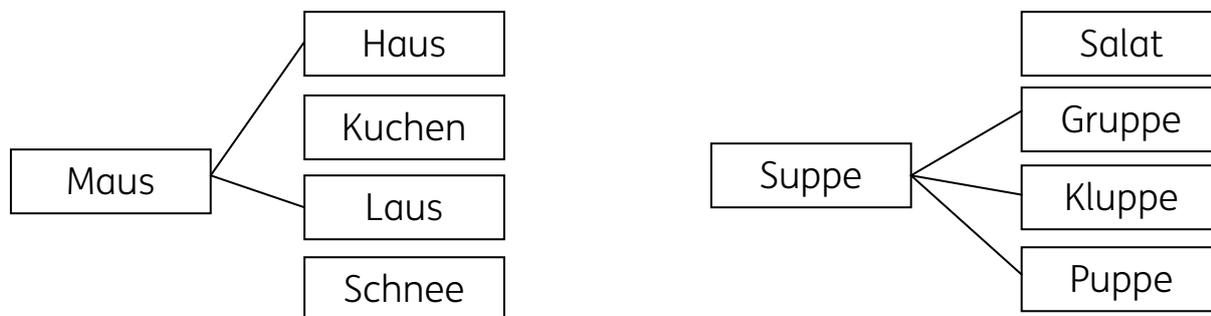
Drachen heißen binden

sehen stehen

beißen finden lachen



 Finde alle Wörter, die sich auf MAUS und SUPPE reimen.
Verbinde!



 Kennst du noch andere Reimwörter?
Schreibe sie auf!

Stift – Gift, Pause – Jause, Fisch – Tisch, Kranz – Tanz, Reiter – Leiter,

Zeitung – Leitung ...